

Aktuelle Situation im Pflanzenschutz bei Arznei- u. Gewürzpflanzen





SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und Pflanzenbau
Dezernat Pflanzenschutz



Dipl. Ing. agrar.
Marut KRUSCHKE

Fachgespräch „Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen der TLL in Großstein“
10 Juni 2015

Gliederung

1. Es gibt so viele zugelassene/ genehmigte Pflanzenschutzmittel wie nie in Heil- und Gewürzpflanzen
2. Unkrautkontrolle war/ist der wichtigste Ertragsfaktor (Vgl. Schädlinge, Krankheiten)
3. „neue“ Probleme
4. Neue Entwicklungen auf dem Gebiet der Lückenindikation



SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und Pflanzenbau
Dezernat Pflanzenschutz



Dipl. Ing. agrar.
Marut KRUSCHKE

Fachgespräch „Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen der TLL in Großstein“
10 Juni 2015

2

1. Anträge UAG Heil- und Gewürzpflanzen (Stand Februar 2015 insgesamt)



SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

	Anzahl Anwendungsgebiete seit 1998					
	be-schrieben	ge-nehmigt	Zulassung ab-gelaufen	zurück-gezogen	im Antrags-verfahren	im RHG Verfahren
Frische Kräuter	225	87	50	45	19	2
Gewürzkräuter	111	51	20	18	11	4
Heilpflanzen	164	69	48	12		
Teekräuter	173	64	45	21	24	2
Insg.	673	271	163	96	54	8

UAG Heil- und Gewürzpflanzen (Antragstellung)



SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und Pflanzenbau
Dezernat Pflanzenschutz



Dipl. Ing. agrar.
Marut KRUSCHKE

Besprechung Landesvertreter & Feldtag Arznei- und Gewürzpflanzen
09 Juni 2015

	Anträge	Anzahl AWG	Anzahl PSM
2011	insgesamt	74	12
	davon durch UAG	43	9
2012	insgesamt	16	6
	davon durch UAG	7	3
2013	insgesamt	24	6
	davon durch UAG	17	3
2014	insgesamt	7	3
	davon durch UAG	2	1

UAG Heil- und Gewürzpflanzen (Zulassungen 2014)

		Anzahl AWG	Anzahl PSM
2014	insgesamt	36	7
	Antrag aus 2010	5	1
	Antrag aus 2011	21	2
	Antrag aus 2012	2	1
	Antrag aus 2013	8	3
2013	insgesamt	22	7
	Antrag aus 2009	3	1
	Antrag aus 2010	1	1
	Antrag aus 2011	11	2
	Antrag aus 2012	7	3



SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für
Landwirtschaft, Forsten
und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und
Pflanzenbau
Diözernat
Pflanzenschutz



Dipl.-Ing. agrar.
Marui KRUSCHKE

Besprechung
Landesdirektor Dr.
Heidrag Acken- und
Gewürzpflanzen
09 Juni 2015

5

2. Unkrautkontrolle war/ist der wichtigste Ertragsfaktor

- Effektive Unkrautkontrolle ist der Grundpfeiler der modernen Landwirtschaft (seit den 50er Jahren)
- Herbizide waren/sind entscheidende Pflanzenschutzmittel!
- Seit 2002 keine neuen Wirkstoffklassen in der Zulassung
- Steigende Anforderungen an nachhaltige Maßnahmen
- Die Verfügbarkeit hochwirksamer und selektiver Herbizide ermöglichten die Vereinfachung/Reduktion der Fruchtfolgen und der ackerbaulichen Massnahmen
- Vereinfachung der Fruchtfolgen (Getreide, Raps, Mais)
- Alternative Kulturen verschwinden
- Ausbreitung der in der „einfachen Fruchtfolge“ selektierten Unkräuter → können in Klein- und Kleinstkulturen durch Herbizide zum großen Teil nicht bekämpft werden



SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für
Landwirtschaft, Forsten
und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und
Pflanzenbau
Diözernat
Pflanzenschutz

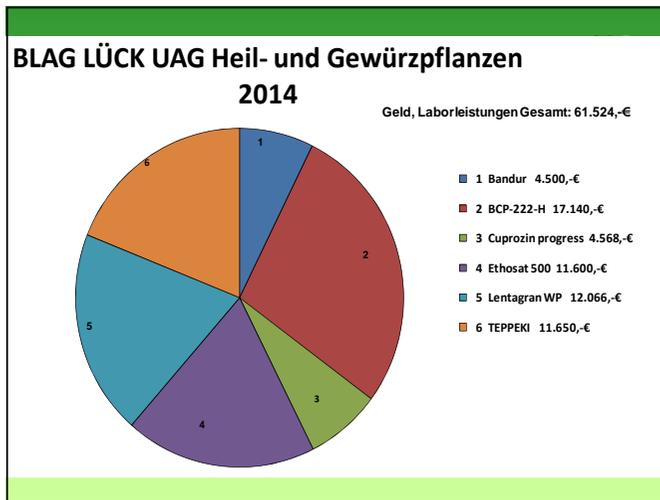


Dipl.-Ing. agrar.
Marui KRUSCHKE

Fachgespräch „Heil-,
Duft- und
Gewürzpflanzen der TLL
in Großsteinen
10 Juni 2015

Quelle: Dr. Hans G. Drobny, DuPont de Nemours
Deutschland GmbH
LAP Sachsen-Anhalt Bernburg, 18. März 2015

9



Problemunkräuter

- Knötericharten
- Portulak
- Kreuzkraut → Pyrrolizidinalkaloide
- Ackerstiefmütterchen → Pyrrolizidinalkaloide
- jähriges Rispengras
- Rauke



SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für
Landwirtschaft, Forsten
und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und
Pflanzenbau
Diözernat
Pflanzenschutz



Dipl.-Ing. agrar.
Marui KRUSCHKE

Fachgespräch „Heil-,
Duft- und
Gewürzpflanzen der TLL
in Großsteinen
10 Juni 2015

10

Nationaler Aktionsplan zum nachhaltigen Einsatz von Pflanzenschutzmitteln

www.nap-pflanzenschutz.de/nap-deutschland/



Aktionsplan „Pflanzenschutz im Obst- und Gemüsebau“

Stand: 14.07.2014

- Nationaler Aktionsplan 2013 (PDF 12,162 KB)
- Abstrakt „Pflanzenschutz im Obst- und Gemüsebau“ (PDF 198 KB)
- Flyer Nationaler Aktionsplan (PDF 107,2 KB)
- Deklarationscharta des NAP im Bundesantrag (PDF 185,4 KB)

Bund-Länder-Programm zum Schließen von Indikationslücken im Pflanzenschutz beschlossen

01.10.2014

Das Bund-Länder-Programm zum Schließen von Indikationslücken im Pflanzenschutz wurde am 1. August 2014 vor dem Arbeitsgremium „Chemisch-technische Erzeugung“ in Berlin beschlossen.

Vor dem Hintergrund der Umsetzung des Nationalen Aktionsplans zur nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln ist der Zweck dieses Bund-Länder-Programms, die Zusammenarbeit von Bund und Ländern im Bereich der Lückenindikationen zu stärken.

REKORD IM GESCHÄFTSBEREICH

- Bundesministerien für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
- Bundesrat für Risikobewertung (BR)

SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und Pflanzenbau
Dezernat Pflanzenschutz

Dipl.-Ing. agrar. Marut KRUSCHE

Fachgespräch „Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen der TLL in Großsteinen“
10 Juni 2015

15

Bund-Länder-Programm zum Schließen von Indikationslücken im Pflanzenschutz

Neuregelung der Kooperation zwischen Bund und Ländern

http://www.nap-pflanzenschutz.de/fileadmin/SITE_MASTER/content/Dokumente/Downloads/Aktuelles/B-L-Programm-Lueckenindikation.pdf

SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und Pflanzenbau
Dezernat Pflanzenschutz

Dipl.-Ing. agrar. Marut KRUSCHE

Fachgespräch „Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen der TLL in Großsteinen“
10 Juni 2015

17

Bund-Länder-Programm zum Schließen von Indikationslücken im Pflanzenschutz

SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und Pflanzenbau
Dezernat Pflanzenschutz

Dipl.-Ing. agrar. Marut KRUSCHE

Fachgespräch „Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen der TLL in Großsteinen“
10 Juni 2015

16

Ziele

- Anpassung an geänderte Rechtslage (VO 1107/2009, PflSchG, NAP)
- stärkere Einbindung des Bundes in das Schließen von Lücken
- Verbindliche rechtliche Verankerung von Zuständigkeiten und Aufgaben
- Schaffung zukunftsfähiger Strukturen

Bund-Länder-Arbeitsgruppe Lückenindikation

Struktur des Bund-Länder-Programmes

SACHSEN-ANHALT
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Zentrum für Ackerbau und Pflanzenbau
Dezernat Pflanzenschutz

Dipl.-Ing. agrar. Marut KRUSCHE

Fachgespräch „Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen der TLL in Großsteinen“
10 Juni 2015

18

